

PatientConcept

Therapiekontrolle für chronisch Erkrankte

Die App PatientConcept soll die Arzt-Patienten-Kommunikation und dadurch die Therapiesicherheit verbessern. Ein Pillenwecker erinnert an die Einnahme der Medikamente, in einem Tagebuch dokumentieren Patientinnen und Patienten den Krankheitsverlauf. Es können Termine mit dem Arzt vereinbart sowie Folgerezepte bestellt werden. Zudem können Patienten Laborwerte eintragen. Weichen diese von der Norm ab oder fehlen, meldet die App dies an die Praxis. Voraussetzung dafür ist, dass die Praxis in der App gelistet ist. Auf Anfrage an info@neurosys.de erhalten Ärzte einen kostenlosen Zugang, um Informationen zu ihrer Praxis einzutragen, die in der App erscheinen. Es bedarf keiner Softwareinstallation. Über den Online-



Anbieter: NeuroSys GmbH, Ulm, info@neurosys.de

Datentransport: Kommunikation wird verschlüsselt via https.

Offlinemodus: Eine dauerhafte Internetverbindung ist nur für den Informationsaustausch mit der Arztpraxis notwendig.

Registrierung: Eine Anmeldung via E-Mail ist nicht notwendig.

Kosten: Die App ist kosten- und werbefrei. Sie finanziert sich unter anderem über Förderprojekte von Bund und Ländern.

ZTG-Prüfunterlagen: <http://daebl.de/AV37>



App im iTunes-Store



App im GooglePlay-Store

Foto: vegestock.adobe.com [m]

zugang kann der Arzt den Krankheitsverlauf des Patienten mitverfolgen, sofern dieser zustimmt. Laut Anbieter sind mehr als 200 Praxen im System. Etwa 2 500 Patienten – überwiegend mit Migräne und Multipler Sklerose – nutzen die Tagebuchfunktion und kontrollieren ihren Krankheitsverlauf über PatientConcept. Seit 2016 ist die App ein Medizinprodukt der Klasse I. **gie**

Fazit: „Sofern die eigene Arztpraxis teilnimmt, kann PatientConcept Patienten unterstützen. Die App vereint dabei viele therapierelevante Funktionen. Aktuell sind eher wenige Inhalte in der App vorzufinden, unter anderem Praxis-Öffnungszeiten und Magazinbeiträge, ein Ausbau ist aber geplant. Die Kontaktaufnahme über info@neurosys.de war in unserem Test nicht erfolgreich.“

Zentrum für Telematik und Telemedizin (ZTG)

Pollen

Belastungsvorhersage in der Allergiesaison

Die Pollen-App ist die mobile Erweiterung des österreichischen Pollenwarndienstes. Sie hat zum Ziel, Menschen mit einer Pollenallergie Informationen und individuelle Belastungsvorhersagen zur Verfügung zu stellen. Zum Umfang der App gehören ein Nachschlagewerk zu allergieauslösenden Pflanzen, ein Pollentagebuch und eine Erinnerungsfunktion – beispielsweise für Arzttermine. Auch das über den Tag verteilte Allergierisiko sowie Therapieempfehlungen sind in der Anwendung bereitgestellt. Neben regional spezifischen Belastungsvorhersagen ist für Städte aus der Region Österreich/Alpen-Adria-Raum zudem eine stündliche Prognose möglich.



Anbieter: Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst, Berlin, uwe.berger@medu.niwiwien.ac.at

Datentransport: Kommunikation wird verschlüsselt via https.

Offlinemodus: Für die meisten Funktionen wird eine Internetverbindung benötigt.

Registrierung: Eine Anmeldung via E-Mail ist nur für die Nutzung des Pollentagebuchs notwendig.

Kosten: Die App ist kostenfrei.

Sprachen: Deutsch, Englisch, Schwedisch, Italienisch, Französisch, Spanisch

ZTG-Prüfunterlagen: <http://daebl.de/AN88>



App im iTunes-Store



App im GooglePlay-Store

Foto: vegestock.adobe.com [m]

Nase, Lunge eintragen und so den eigenen Allergieverlauf beobachten. Dieser kann als Diagramm dargestellt und per E-Mail versandt werden – so lassen sich die Ergebnisse mit der Ärztin oder dem Arzt besprechen. **kk**

Fazit: „Die App weist insgesamt recht umfangreiche Funktionalitäten auf und geht damit über reine Pollenradar-Apps hinaus. Die integrierten Therapieempfehlungen sind nachvollziehbarerweise recht allgemein gehalten. Sie weisen darauf hin, welche Maßnahmen bei geringer, mittlerer und starker Belastung durchzuführen sind beziehungsweise konkret welche Medikation empfohlen wird (zum Beispiel Augenspray, Antihistaminikum). Es werden jedoch keine spezifischen Produkte bestimmter Hersteller empfohlen.“

Zentrum für Telematik und Telemedizin (ZTG)